

Inbetriebsetzung einer Stromanlage

[Bitte alles in Block-/Maschinenschrift]

1. Für Wohngebäude Sonderbauten _____
(Gewerbe- u. Industrieanlagen die Branche)

Wird: erstmalige Inbetriebnahme Wiederinbetriebnahme nach:
die Änderung Sperrung
 Erweiterung HA-Erneuerung
 Anlagenzusammenlegung Installationserneuerung
für das Gebäude/Grundstück beantragt.

Straße, Haus-Nr. _____ Flurstück _____

Ort _____ Flur _____

Eingangsstempel

Wiemelfeldstraße 48 · 48565 Steinfurt
Telefon 0 25 52/ 7 07-0 · Telefax 0 25 52/ 7 07 567
E-Mail: hausanschluss@swst.de

Bitte für jede Stromanlage (Wohnung/Haus) von
Ihrem Vertragsinstallateur ausfüllen lassen.

2. Kunde/Antragsteller: _____ Telefon: _____

Name, Vorname _____

Straße, Haus-Nr. _____

Postleitzahl _____ Ort _____

E-Mail _____

Geb.-Datum _____ bei Gewerbekunden die Handelsregisternummer _____

Falls kein Lieferant benannt wird, erfolgt die Belieferung
durch den Grundversorger (§ 36 EnWG). Grundversorger
für Strom ist zurzeit die Stadtwerke Steinfurt GmbH.

Stromlieferant: _____

3. Versorgung:

		Leistung	
<input type="checkbox"/> Haushalt			kW
<input type="checkbox"/> Gewerbe: Anzahl und Art*			kW
<input type="checkbox"/> Landwirtschaft:*			kW
<input type="checkbox"/> Baustrom			kW
<input type="checkbox"/> sonstige			kW
<input type="checkbox"/> Eigenerzeugungsanlage			kW
Art der Erzeugungsanlage:			kW
Geräte nach §14a EnWG			
<input type="checkbox"/> Wärmepumpe/ Klimaanlage	Ansteuerungsart	<input type="checkbox"/> Direktansteuerung	<input type="checkbox"/> EMS
<input type="checkbox"/> E-Mobilität/ Wallbox	Ansteuerungsart	<input type="checkbox"/> Direktansteuerung	<input type="checkbox"/> EMS
<input type="checkbox"/> sonstige	Ansteuerungsart	<input type="checkbox"/> Direktansteuerung	<input type="checkbox"/> EMS
		Max. gleichzeitige Leistung	kW
		Erwarteter Jahresverbrauch	kWh

4 Nach Anbringung des Zählers erfolgt die Inbetriebsetzung der Kundenanlage und falls erforderlich, das Plombieren des Hausanschlusskastens sowie die Gebrauchsunterweisung für den Kunden durch den verantwortlichen Fachmann. Die Stromanlage ist gemäß den gültigen baurechtlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik, sowie den technischen Anschlussbedingungen erstellt worden. Die Anlage wurde den vorgeschriebenen Prüfungen nach DIN/VDE unterzogen und erfüllt die Vorgaben. Das (Die) angeschlossene(n) Gerät(e) und die verwendeten Materialien tragen das DIN/VDE/CE Kennzeichen.

Messstellenbetrieb

Die Bereitstellung der Messeinrichtung und der Messstellenbetrieb soll erfolgen durch die Stadtwerke Steinfurt GmbH oder

durch einen anderen Messstellenbetreiber – MSB: _____

Es handelt sich um den: Einbau Ausbau Wechsel der Messeinrichtung für o.g. Messstelle.

Befestigungsart:

Zählernummer des auszubauenden / zu wechselnden Zähler: _____

Dreipunkt EHZ (nur nach Absprache)

Gewünschte Messeinrichtung: Drehstromzähler; 2 Energierichtungen; Doppeltarif; Lastgang; Messwandler

Ort, Datum _____ Verantwortlicher Fachmann Unterschrift _____ Unterschrift und Stempel des VIU _____
Der Inbetriebsetzungsantrag ist **5 Werktag**e vor der Zählermontage bei den Stadtwerken Steinfurt GmbH einzureichen.

5. Nur von SWST auszufüllen

Die Anlage kann in Betrieb genommen werden? Ja Nein

Spannungsebene Netzanschluss MS MS/NS NS
Spannungsebene Messung MS NS

	Einbau	Aktives Laufwerk / Stand
Eigen-Nr.:		<input type="checkbox"/> 1.8.0 -
Eichjahr:		<input type="checkbox"/> 1.8.1 -
Größe:		<input type="checkbox"/> 1.8.2 -
Datum		<input type="checkbox"/> 2.8.0 -
Unterschrift		<input type="checkbox"/>

Steinfurt, _____
Ort, _____ Datum _____

Unterschrift SWST _____

Alter Zähler zurück am: _____ von: _____